Porsche und Sixt werden Partner

Porsche und Sixt gehen eine Partnerschaft ein. Der Autovermieter wird unter anderem Titelsponsor des Porsche-Carrera-Cups. So wird das „Sixt“-Logo beispielsweise auf den Rennwagen sowie auf weiteren Werbeflächen im direkten Umfeld der jeweiligen Rennstrecken zu sehen sein. Saisonauftakt ist vom 19. bis 21. April während des WEC-Laufs in Imola, das Finale findet vom 18. bis 20. Oktober im Rahmen der DTM auf dem Hockenheimring statt. Die bis zu 510 PS (375 kW) starken Porsche 911 GT3 Cup mit Heckantrieb fahren ohne ABS und Traktionskontrolle.

Auf dem Programm des „Porsche SIXT Carrera Cup Deutschland“ stehen 16 Rennen in fünf Ländern. Passend zum Start der neuen Saison können ebenfalls ab April Porsche-Fahrzeuge an den Sixt-Stationen in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln und München gemietet werden. Neben den Modellen 911, Panamera und Cayenne werden auch der Taycan sowie der Macan verfügbar sein. (aum)

Bilder zum Artikel

Carrera-Cup: Porsche 911 GT3 RS (Renntaxi) und Taycan Turbo GT (Safety-Car).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Carrera-Cup: Porsche 911 GT3 RS (Renntaxi) und Taycan Turbo GT (Safety-Car).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Carrera-Cup: Porsche Taycan Turbo GT (Safety-Car).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Carrera-Cup: Porsche 911 GT3 RS (Renntaxi).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Carrera-Cup: Porsche 911 GT3 RS (Renntaxi) und Taycan Turbo GT (Safety-Car).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Posche und Sixt werden Partner (v.l.) Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung von Porsche Deutschland, und Vinzenz Pflanz, Chief Business Officer bei der Sixt SE.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Unterzeichnen den Partnerschaftsvertrag: (von links): Vinzenz Pflanz, Chief Business Officer bei Sixt , und Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung von Porsche Deutschland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche

Porsche und Sixt sind Partner.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche